



GRUNDSCHULE  
COMENIUSSTRASSE



HERZLICH WILLKOMMEN

*„Erstes und letztes Ziel unserer Didaktik soll es sein, die Unterrichtsweise aufzuspüren und zu erkunden, bei welcher die Lehrer weniger zu lehren brauchen, die Schüler dennoch mehr lernen.“*

Johann Amos Comenius

# KURZVORSTELLUNG

Gründungsjahr 1903

Offene Ganztagschule mit dem Kooperationspartner Brunsviga

Vierzügig / 389 Schüler in 16 Klassen

Jeweils vier Klassen in einer Flurgemeinschaft

29 Lehrkräfte

30 pädagogische Mitarbeiter

Honorarkräfte und Praktikanten

Tägliche Lernzeiten in den Flurgemeinschaften

Einmal wöchentlich Atelier

Musisch-Kulturelles Profil

Sonderpädagogische Grundversorgung

Kooperationsverbund Hochbegabung



# OFFENE GANZTAGSSCHULE

- Verlässliche Grundschule von 8.00 – 12.00 bzw. 13.00 Uhr
- Teilnahme am Nachmittagsangebot bis 15.00 Uhr, 16.00 oder 17.00 Uhr an bis zu fünf Wochentagen
- Insgesamt nehmen 380 Kinder am Ganztagsangebot teil
- Etwa 100 Kinder der Flurgemeinschaft A machen von dem Angebot Gebrauch, bis 16.00 oder 17.00 Uhr zu bleiben



# OFFENE GANZTAGSSCHULE

UNSER NACHMITTLÄGLICHES VIELFÄLTIGES BILDUNGSANGEBOT BERUHT AUF DREI SÄULEN

## 1. Arbeitsgemeinschaften:

Zurzeit bieten wir wöchentlich achtzig Arbeitsgemeinschaften aus den Bereichen Sport, Kunst, Tanz, Theater, Nähen, Werken, Schach, Trickfilm, Yoga, Experimentieren, Technik und mehr an, aus denen die Kinder wählen können. Sehr glücklich sind wir über unser Konzept „Jedem Kind ein Instrument“. In Kleingruppen können die Kinder Instrumentalunterricht erhalten.



## 2. Offene Angebote:

Täglich können die Kinder, die nicht an einer Arbeitsgemeinschaft teilnehmen, zwischen mehreren, täglich wechselnden Angeboten wählen.



## 3. Besonders wichtig ist uns auch die 3. Säule:

### Ich bin einfach nur da.

Hier kann ich etwas machen, was mir Spaß macht, mich mit meinen Freunden treffen oder mich zurückziehen, lesen oder etwas einüben.





# LERNZEIT

- keine Hausaufgaben, stattdessen täglich 90 Minuten Lernzeit im Band im Klassenverband in den Flurgemeinschaften
- selbständig zu bearbeitende Lern- und Übungsangebote aus den Fächern Deutsch und Mathematik
- intelligentes Üben, für jedes Kind wird der nächste Schritt ermöglicht
- dialogische Auseinandersetzung
- Betreuung durch die beiden Teamlehrkräfte im Wechsel
- Einbeziehung der Kinder
- Dokumentation im Lerntagebuch
- Ritualisierter Ablauf



Das habe ich gelernt in dieser Woche:

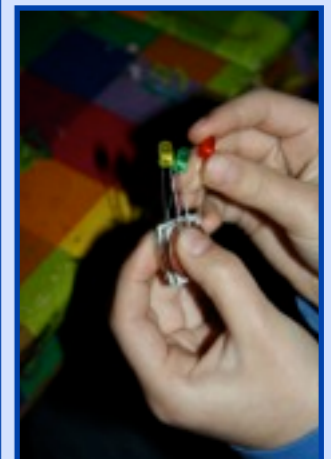
Montag: Wir haben Wortarten Werkstatt gemacht. Ich habe mit Greta und Paulina die Punkte von Stadt, Land, Fluss ausgerechnet. Nach der Pause ist Beate gekommen. Da haben wir weiter Wortarten Werkstatt weiter gemacht. Ich habe mit Greta und Kaya ein Domino angefangen das hat aber nicht geklappt deswegen haben wir alle etwas anderes gemacht. Übrigens ganz am Anfang haben wir ins Weiße Buch geschrieben. Über die Weihnachtsterien. Bei Frau Butenhoff haben wir über Tiere in Eis und Schnee gesprochen.

Dienstag: Wir haben Wortarten Werkstatt gemacht. Ich habe ein Blatt gemacht wo man die Nomen und die Verben sortieren soll. Danach haben wir aus dem weißen Buch vorgelesen. Dann war Atelir da habe ich angefangen ein Tuch zu nähen. Dann hatten wir Frau Butenhoff. Da haben wir über Pinguine gesprochen.



# GEMEINSAME SCHULE FÜR ALLE KINDER

- Individualisierte Lernformen
- Kooperationsverbund für besonders begabte Kinder
- Förderstunden für mathematisch begabte Kinder
- Naturwissenschaftliche Experimente
- Förderstunden für Kinder mit Unterstützungsbedarf
- Sonderpädagogische Grundversorgung
- Fördergruppe sozial-/ emotionale Entwicklung
- Reitförderung



# VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

